

kath.ch in der Kritik der Schweizer Bischöfe

Erinnerungen einer Hebamme

Seite 14

Seite 16 und 17



Römisch-Katholisch
39. Jg./ Nr. 07/08
13. Juli/August 2023
Preis: € 5,90 (A, D)
sfr 5,90 (CH)

Das Bild zeigt eine Glasmalerei in der Priorkirche St. Dominikus in San Francisco (USA). Ureinwohner Nordamerikas erhalten die Taufe und hoffen auf den Schutz der Muttergottes. Lesen Sie dazu die Seiten 21 und 22: Der Kamloopser „Leichenfund“.



Kardinal Burke ist 75 geworden

Der im US-Bundesstaat Wisconsin geborene Kirchenjurist **Raymond Leo Burke** wurde am Freitag, 30. Juni, 75 Jahre alt.

Er ist ein hervorragender Kirchenrechtler und Kritiker des Papstes. Er fürchtet, dass die Moraltheologie und das Kirchenrecht durch **Franziskus I.** relativiert werden.

Der 75. Geburtstag ist für Kardinal **Raymond Burke** kein einschneidendes Datum. Die Altersgrenze für Kurienämter ist 80.

Die Redaktion des „13.“ wünscht dem Kardinal noch viele gesunde Jahre im Dienst der Kirche.

Der Vatikan veröffentlichte in einem Bulletin die Teilnehmerliste der Bischofssynode:

Bischofssynode hat Linksdrall

Aus dem deutschen Sprachraum hat Papst **Franziskus I.** die Bischöfe **Felix Genn** (Münster) und **Stefan Oster** (Passau) sowie den früheren Vorsitzenden der Glaubenskongregation, Kardinal **Gerhard Ludwig Müller**, persönlich als Teilnehmer der Synode berufen. In dieser Liste sind zudem der emeritierte Erzbischof von Mechelen-Brüssel,

Kardinal **Jozef de Kesel**, und der Generalrelator der Synode, der Luxemburger Erzbischof Kardinal **Jean-Claude Hollerich**. In der Liste der vom Papst bestimmten Teilnehmer sind auch weitere Vertreter des Glaubens-Dikasteriums: Kardinal **Luis Francisco**, Kardinal **Ladaria Ferrer SJ**, der dann emeritierte Präfekt des Dikasteriums für

den Glauben, sowie dessen bereits ernannter Nachfolger Erzbischof **Víctor Manuel Fernández**.

Die Deutsche Bischofskonferenz hat als teilnehmende Bischöfe den Vorsitzenden **Georg Bätzing** (Limburg), **Bertram Meier** (Augsburg) und **Franz-Josef Overbeck** (Essen) benannt. Ebenfalls unter den Mitgliedern der Deutschen

Bischofskonferenz, die zur Synode im Herbst nach Rom reisen, ist der Ordensmann und Bischof **Bohdan Dzyurakh** CSsR, Apostolischer Exarch der in Deutschland

Fortsetzung Seite 7

Diese Ausgabe des „13.“ wurde am 13. Juli 2023 gedruckt und in Österreich noch am gleichen Tag ausgeliefert.



Univ.-Prof. Dr. Josef Seifert lehrte in Österreich, den USA, in Chile und auch in Deutschland. Er ist wohl einer der herausragendsten Philosophen unserer Zeit und vertritt vor allem mit Vehemenz den menschlichen freien Willen.

Bereits im Mai dieses Jahres schrieb er einen öffentlichen Brief an die Kardinäle der katholischen Kirche. Auf den Seiten 18 bis 20 veröffentlicht „Der 13.“ diesen Brief vollinhaltlich. Es ist eine starke Kritik an manchen Aussagen des Papstes und ein Aufruf an die Kardinäle in Liebe den Papst zu korrigieren.

Helpen Sie bitte mit, noch mehr Leser und Abonnenten für den „13.“ zu gewinnen. Durch bessere Information der Menschen können wir die Meinung in Kirche, Staat und Gesellschaft ändern.

Falls keine Briefmarke zur Hand, Porto beim Empfänger einheben

An die Redaktion der Zeitung „Der 13.“



Jacquingasse 6/3
A- 1030 Wien

Nächster Erscheinungstermin
Die nächste Ausgabe der Zeitung „Der 13.“ wird voraussichtlich am 7. September gedruckt und in Österreich noch am gleichen Tag ausgeliefert.

Impressum:

Eigentümer:
Albert Engelmann Gesellschaft m.b.H.

Ehrenherausgeber:
Bischof/DDR: Kurt Krenn (1936-2014)

Herausgeber: Albert Engelmann
Lebensrechtsressort-Leitung:
Günter Annen

Postzustelladresse:
A- 1030 Wien, Jacquingasse 6/3
Email: office@der13.com
Homepage: www.der13.com
Telefon: 01 2887622

Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG
4061 Pasching, Medienpark 1

Erscheinungsort: 1030 Wien
Verlagspostämter:
D- 94110 Wegscheid, A- 1030 Wien,
4061 Pasching

Jahresabo: 65 Euro in Österreich und EU-Raum; sfr 65 in der Schweiz

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos etc. wird keine Haftung übernommen. Bei Einstellung der Zeitung kein Recht auf Rückerstattung einbezahlter Beträge. Gerichts- und Klageort Wien

Bankverbindungen:
Oberbank, Linz:
SWIFT: OBKLAT2L
IBAN: AT19150000721049948

Grundlegende Richtung: römisch-katholisch